

## **Jahreshaupt-Versammlung mit Neuwahlen. Mein eingereicherter Zeitungs-Beitrag mit Bild**

Am 11. Februar 2016, fand die 3. Jahreshaupt-Versammlung mit Neuwahlen bei den Schachfreunden Wehringen statt. Der 1. Vorsitzende Franz Wildegger, konnte 19 anwesende Personen begrüßen. Darunter befanden sich auch Bürgermeister Manfred Nerlinger, sowie sein Gast-Kollege aus Großaitingen, Bürgermeister Erwin Goßner. Beide unterstützen die Schach-Zusammenarbeit der beiden Gemeinden, die auf der Jugend-Ebene bereits erfolgt ist. Die Schachfreunde würden sich aber auch über erwachsene Mitglieder aus Großaitingen freuen. Beide Bürgermeister überbrachten die Grußworte Ihrer Gemeinden und lobten den guten Zusammenhalt im Verein. Deshalb Schachinteressierte der Aufruf, einfach mal beim Donnerstag-Training, ab 19.30 Uhr in Wehringen rein schnuppern und das Wohl-Fühl-Klima bei den Schachfreunden kennenlernen. Nachdem die Berichte der einzelnen Vorstandsmitglieder vorgetragen waren, Ehrungen erfolgt sind und die bisherige Vorstandschaft einstimmig entlastet wurde, erfolgte die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft. Nachdem nur ein Kassenprüfer-Posten neu besetzt werden musste, weil alle anderen Mitglieder einer weiteren Periode zustimmten und der Posten im Vorfeld bereits neu besetzt wurde, konnte die Neuwahl der gesamten Vorstandschaft, laut Satzung so möglich, im Block per Akklamation von der Versammlung abgestimmt werden. Manfred Nerlinger fragte daher die Versammlung, ob es so gewünscht wird. Die gesamte Vorstandschaft, mit zum Teil mehreren Ämtern, wurde somit einstimmig im Amt bestätigt. Bürgermeister Manfred Nerlinger übergab dann wieder das Wort an den alten und neuen 1. Vorsitzenden Franz Wildegger, der dann den letzten Punkt Wünsche und Anträge, noch abarbeitete. Von ihm selber kam der Vorschlag für ein Saison-Abschluss-Essen, zudem alle Mitglieder, nebst deren Familienangehörigen eingeladen sind. Das Essen wird am 3. Juni 2016 mit einem Buffet im Spiel-Lokal stattfinden. Die Versammlung hat den Vorschlag erfreut aufgenommen und dem Termin zugestimmt. Um 22.00 Uhr war dann der offizielle Teil der Versammlung beendet. Im Anschluss beim gemütlichen Beisammensein, wurden noch Schachbretter aufgebaut und einige Mitglieder spielten bis 24,00 Uhr, bevor man zufrieden nachhause ging.